

Preisstudie: Biogas- und Klimatarife für 100 deutsche Großstädte

Ersparnis in allen Städten möglich – in der Spitze bis zu 716 Euro im Jahr / SauberEnergie in 50 von 100 Städten am günstigsten

München, 19. Juli 2010

CHECK24 – Deutschlands großes Vergleichsportal – hat das Preisniveau von Biogas- und Klimatarifen* in den 100 größten deutschen Städten untersucht. Ergebnis: In jeder der getesteten Städte ist mindestens ein Biogas- oder Klimatarif günstiger als die Gas-Grundversorgung.

Ersparnis von bis zu 716 Euro im Jahr gegenüber dem Grundversorger

In allen untersuchten Städten gibt es unter den Biogas- und Klimatarifen mindestens ein Angebot, das günstiger ist als der Grundversorgungstarif des lokalen Gasversorgers. Das mögliche Einsparpotential durch einen Anbieterwechsel liegt in den 100 größten Städten im Durchschnitt bei rund 247 Euro pro Jahr. In der Spitze ist eine Kostenreduktion von bis zu 716 Euro im Jahr möglich (Gera).

SauberEnergie in 50 von 100 Städten mit günstigstem Biogastarif

Der Biogas-Anbieter SauberEnergie bietet in 50 der untersuchten Städte den günstigsten Biogas-Tarif. In weiteren 15 Städten befindet er sich unter den Top drei der Biogas-Anbieter. SauberEnergie garantiert einen Biogas-Anteil von fünf Prozent.

Der Klimatarif von 123Energie bietet in 16 Städten und damit am zweithäufigsten den günstigsten Preis. Es folgen die Klimatarife von SECURA Energie (sieben Städte) und Mainova, Montana Gas und ENTEGA (jeweils fünf Städte).

Biogas- und Klimatarife: Verschiedene Ökotarife für Gas

Bei Ökotarifen von Gasanbietern unterscheidet man zwischen Biogas- und Klimatarifen. Bei **Biogastarifen** wird ein Teil des Gases durch Vergärung aus regenerativen Quellen wie Abfall, Dünger oder Energiepflanzen gewonnen. Der Anteil dieser Materialien am Gas-Mix liegt meist bei fünf bis zehn Prozent, in Einzelfällen aber auch bei bis zu 100 Prozent. Je mehr Biogas enthalten ist, desto höher ist in der Regel auch der Preis.

Bei den sogenannten **Klimatarifen** speisen die Anbieter kein Biogas in die Netze ein. Sie verpflichten sich jedoch, die Menge an CO₂, die durch den Gasverbrauch entsteht, durch die Förderung von Klimaschutzprojekten auszugleichen.

„Umweltfreundliche Gastarife müssen die Haushaltskasse nicht belasten, sondern können im Gegenteil mehrere hundert Euro pro Jahr einsparen“, sagt Isabel Wendorff vom unabhängigen Vergleichsportal CHECK24.de. „Durch die Eingabe von Postleitzahl und Jahresverbrauch in einen Gastarifrechner kann jeder Verbraucher selbst prüfen, welche günstigen Biogas-Tarife vor Ort verfügbar sind“, so Wendorff weiter.

*Berechnet wurden die Kosten für einen jährlichen Gasverbrauch von 20.000 kWh (Durchschnittsverbrauch eines Vier-Personen-Haushaltes). Anbieter, die eine Kautions- oder Vorkasse verlangen, wurden bei den Berechnungen nicht berücksichtigt.

Pressekontakte:

Daniel Friedheim, Head of Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Isabel Wendorff, Public Relations Energie, Tel. +49 89 2000 47 1171, isabel.wendorff@check24.de

Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:

Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 100 Kfz-Versicherungstarifen, über 900 Stromanbietern, mehr als 30 Banken, Flügen, Hotels und Mietwagen weltweit sowie den wichtigsten Anbietern für DSL, Handy und Festnetz erfolgt dabei völlig anonym.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte volle Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 170 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.